



KROSTITZ AKTUELL.

12. AUSGABE Juli 2023

**ZSCHÖLKAU
IM
VISIER**



Beuden | Hohenossig | Kletzen | Krenstitz | Krostitz | Kupsal | Lehelitz | Mutschlena | Niederossig | Priester | Pröttitz | Zschölkau

INHALTSVERZEICHNIS

Seite 3	ZSCHÖLKAU
Seite 4	BÜRGER KOMMEN ZU WORT
Seite 5-8	RÜCKBLICK 2.BÜRGERFORUM
Seite 9	IHR NEUKROSTITZER
Seite 10	FREIZEITTIPPS UND TERMINE
Seite 11	KREUZWORTRÄTSEL

Der FDP-Ortsverband Krostitz
wünscht seinen Lesern

einen schönen Sommer!

**Freie
Demokraten**
FDP



GEOGRAFIE

Zschölkau ist ein Ortsteil der Gemeinde Krostitz im sächsischen Landkreis Nordsachsen in Deutschland.

Zschölkau liegt südwestlich des Hauptortes Krostitz im Dreieck der Städte Leipzig, Eilenburg und Delitzsch an der Bundesstraße 2. Es gibt eine Ortsverbindung nach Rackwitz. Südlich von Zschölkau befindet sich die Autobahn 14 mit der Anschlussstelle Leipzig-Mitte.

GESCHICHTE

Zschölkau ist von der Siedlungsform her ein Gassendorf. Der Ort gehörte bis 1815 zum kursächsischen Amt Delitzsch. Durch die Beschlüsse des Wiener Kongresses kam der Ort zu Preußen und wurde 1816 dem Kreis Delitzsch im Regierungsbezirk Merseburg der Provinz Sachsen zugeteilt, zu dem er bis 1952 gehörte. Am 20. Juli 1950 wurde der Ort Hohenossig nach Zschölkau eingemeindet. Im Zuge der Kreisreform in der DDR von 1952 wurde Zschölkau mit Hohenossig dem neu zugeschnittenen Kreis Delitzsch im Bezirk Leipzig zugeteilt, welcher 1994 im Landkreis Delitzsch aufging. Von 1994 bis 1998 bildete Zschölkau mit Kletzen eine eigenständige Gemeinde. Seit dem 1. Januar 1999 ist Zschölkau ein Ortsteil der Gemeinde Krostitz.

EINWOHNERENTWICKLUNG

Die Einwohnerzahl von Zschölkau lag 1818 bei knapp über 150. Bis zum Ausbruch des Zweiten Weltkrieges stieg die Einwohnerzahl um etwa das Doppelte auf 287 im Jahr 1939. Nach Ende des Krieges stieg die Einwohnerzahl weiter. 1946 lebten 485 Einwohner in Zschölkau, vier Jahre später war die Zahl auf 875 gestiegen. Zu Zeiten der DDR nahm die Einwohnerzahl wieder kontinuierlich ab. 1990 lebten noch 536 Menschen in Zschölkau.

Jahr	Einwohner	Jahr	Einwohner
1818	151	1946	485
1895	271	1950	875
1925	358	1964	734
1939	287	1990	536

Quellen: <https://de.wikipedia.org/wiki/Zschölkau>

BÜRGER KOMMEN ZU WORT

BÜRGERMEINUNGEN

Peter Banderlow:

Das Beste an Zschölkau ist: Ich lebe in einer ruhigen Lage.

Unbedingt verändert werden muss: Die LKW-Durchfahrt durch die Gemeinde ist sehr störend.

Wünschenswert wäre: ein Fuß- und Radweg nach Hohenossig und nach Rackwitz.

”

Anita Winke:

Das Beste an Zschölkau ist: die ruhige Lage des Ortes und der Zuzug netter junger Leute.

Unbedingt verändert werden muss: Sehr wichtig wäre die Errichtung eines Fußweges in der Waldstraße, welcher bereits in Planung war, aber nie realisiert wurde.

Wünschenswert wäre: Die Fertigstellung des Radweges zwischen Zschölkau und Hohenossig, da der Radweg in der Ortsmitte von Hohenossig endet und die Radfahrer von dort an auf der sehr belebten Hauptstraße weiter fahren müssen. Wünschenswert wäre auch ein Fußweg am neuen Eigenheimkomplex in der Zschölkauer Straße.

”

Steffen Klaus und Freunde

Das Beste an Zschölkau ist: die Einwohner und die Lage, du wohnst auf dem Dorf und bist trotzdem schnell in der Stadt oder auf der Autobahn.

Unbedingt verändert werden muss: die Anbindung an Rackwitz und die S-Bahn mit einem Radweg. Die Kinder, die das Gymnasium in Delitzsch besuchen sind absolut aufgeschmissen mit dem ÖPNV zu fahren, sofern die ersten Stunden ausfallen. Es fährt nämlich nur ein Bus.

Wünschenswert wäre: die allgemeine Verschönerung im Dorf z. B. bepflanzte Kübel an den Ortseingängen (Verkehrinseln) und ein Bolzplatz/Volleyballplatz.

”



2. BÜRGERFORUM

GEMEINSAM KROSTITZ GESTALTEN!

06. Juni 2023
Gustav-Adolf-Saal

Das wichtigste Instrument, um eine solche Entwicklung gemeinsam mit Kommune und Bürgern auf den Weg zu bringen, ist ein **INTEGRIERTER GEMEINDEENTWICKLUNGSPLAN**.
Lesen Sie mehr auf den folgenden Seiten.



SCAN ME
Video zum 2. Bürgerforum



UNSERE REFERENTEN SPRECHEN ES AN ”

Wann hat es das das letzte Mal in Krostitz gegeben, eine öffentliche Veranstaltung zu einem Thema aus der Kommunalpolitik? Das, was in anderen Kommunen praktisch auf der Tagesordnung steht, ist in Krostitz so selten wie ein Foto vom Yeti aus dem Himalaya.

Am 06. Juni fand in Krostitz das 2. Bürgerforum statt. Der Ortsverband der Liberalen hatte eingeladen, um mit den Gemeinderäten, dem Krostitzer Bürgermeister und interessierten Einwohnern das Thema „Integrierter Gemeindeentwicklungsplan“ zu diskutieren. Für dieses spannende Thema konnten die Bürgermeisterinnen Frau Astrid Münster aus Bad Dübén und Frau Dr. Anita Maaß aus Lommatzsch gewonnen werden. Bevor die Anwesenden in die spannende Thematik des Gemeindeentwicklungsplanes eintauchen konnten, nutzte Thomas Beyer die Gelegenheit die Anwesenden zu begrüßen und einen interessanten historischen Überblick mit Bezug zum Veranstaltungsort, dem Gustav-Adolf-Saal der Krostitzer Brauerei, zu geben.

Im Anschluss daran würdigten wir die Preisträger unseres Fotowettbewerbs und waren damit schon wieder mitten in der Gegenwart angekommen. Herr Pfarrer Matthias Taatz übernahm die Moderation und führte direkt in die Podiumsdiskussion.

Der Stadtplaner Herr Jens Gerhardt-Strahl von urban management systems GmbH stellte mit seinem Vortrag „Gemeindeentwicklungskonzept - Was ist das? grundlegend dar, was ein Integriertes Gemeindeentwicklungskonzept (INSEK) umfasst und welche Schritte dabei durchlaufen werden. Er spannte aus seinen praktischen Erfahrungen heraus den Bogen sehr anschaulich nach Rackwitz, wo ein solches Konzept gerade erfolgreich umgesetzt wird. An dieser Stelle möchten wir dem Rackwitzer Bürgermeister Herrn Steffen Schwalbe unseren Dank aussprechen, dass er unserer Einladung gefolgt ist und uns an seinen Erfahrungen mit dem INSEK teilhaben ließ.



Pfarrer Matthias Taatz



Jens Gerhardt-Strahl
urban management systems GmbH

RÜCKBLICK



Anita Maaß
Bürgermeisterin der Stadt Lommatzsch

Frau Dr. Maaß konnte die Notwendigkeit eines bedarfsgerechten Entwicklungskonzeptes nur bekräftigen. Anhand von Beispielen aus ihrer Stadt Lommatzsch erläuterte sie, dass eine bewusste Stadtgestaltung mit Konzentration auf die Bewahrung der historischen Innenstadt anstelle eines maßlosen Wachstums auf der grünen Wiese die Lebensqualität und das Wachstum der einheimischen Wirtschaft fördern kann.



Astrid Münster
Bürgermeisterin der Stadt Bad Dübener

Eine völlig andere Situation beschrieb Frau Münster aus Bad Dübener. In der Kurstadt gibt es neben dem integrierten Stadtentwicklungskonzept auch noch ein Klimaschutzkonzept, ein Entwicklungskonzept für Schulen und Kitas und einen Brandschutzbedarfsplan-Landfunkstelle. Nicht nur dass diese Konzepte miteinander koordiniert werden müssen, sie müssen auch kontinuierlich angepasst und weiterentwickelt werden. Die praktischen Erfolge können sich sehen lassen und steigern die Attraktivität der Kurstadt. Als Beispiele seien das modernisierte NaturSportBad Hammermühle, der Hortneubau an der Heide-Grundschule und der Aufbau des evangelischen Schulzentrums genannt. Alle diese Projekte waren nur möglich, weil sich die Kommune, der Stadtrat und die Einwohner gemeinsam Gedanken gemacht haben, welche Entwicklung die Stadt Bad Dübener nehmen soll, was wichtig und bewahrenswert ist.

Erst mit einem solchen Entwicklungskonzept in der Tasche ergeben sich Fördermöglichkeiten für die Umsetzung solcher Maßnahmen. Aber es bleibt auch zu bedenken, dass jede Investition, egal wie hoch der Anteil der Fördermittel ist, nach spätestens 20 Jahren alt ist und man sich den Unterhalt leisten können muss.

RÜCKBLICK

Dies konnte Herr Pfarrer Taatz aus Sicht der LEADER-Förderung Delitzscher Land e.V. bestätigen, aber er stimmte die Anwesenden auch hoffnungsvoll, dass durch die LEADER-Förderung die Erstellung eines Entwicklungskonzeptes finanziell gefördert werden kann.

Was nehmen wir aus dieser Veranstaltung mit?

- Die Frage nach der Notwendigkeit eines Integrierten Gemeindeentwicklungskonzeptes für die Gemeinde Krostitz stellt sich nicht! Jede Kommune sollte sich die Frage stellen: „Welche Vision haben die Kommune und ihre Bürger für die Zukunft?“
- Die Beteiligung der Bürger ist eine Bereicherung in diesem Prozess und stärkt die Verbundenheit mit dem Heimatort.
- Die Analyse- und Bewertungsphase wird sowohl für die Kommune als auch für die Einwohner völlig neue Erkenntnisse über ihren Heimatort bringen. Der Stellenwert des Vorhandenen wird ermittelt, was sind die Ankerpunkte für die Einwohner, welchen Stellenwert haben Vereine, Kitas und Schulen und Infrastruktur.
- Um perspektivisch die Förderfähigkeit der kommunalen Investition zu bewahren, sind nicht nur punktuell Investition zu planen, sondern es ist ein ganzheitliches Entwicklungskonzept zwingend notwendig, in welches sich jede Investition der Gemeinde einordnen lässt.

Abschließend lässt sich sagen, das Bürgerforum war eine Veranstaltung angefüllt mit einer Menge Informationen und interessanten Diskussionen. Dass dies möglich war, lag auch darin begründet, dass wir Liberale diesem Forum einen parteiübergreifenden Rahmen gegeben haben, der auch den eingeladenen Referenten die Möglichkeit bot, offen und ohne Vorbehalte über das Thema zu sprechen.

GEMEINDEENTWICKLUNGSPLAN FÜR KROSTITZ, LASST UNS DAMIT ANFANGEN!



IHR NEUKROSTITZER

ICH VERSTEHE GAR NICHTS MEHR.

Geht es Ihnen auch manchmal so, da sitzen Sie am Samstag mittags auf der Terrasse und wollen das Wochenende genießen und dann das: Sie verstehen gar nichts mehr.

Ich als alter Neukrostitzer sehe wie meine junge Altkrostitzerin die Lippen bewegt, aber nein, ich verstehe nichts. Keine Angst, das ist kein Hörsturz, das ist die Lufthansa-Maschine, die direkt über unseren Köpfen ihre Trainingsrunden dreht. Welch ein Glück, die DHL-Maschinen, welche sonst ihre Testflüge hier absolvieren, sind noch lauter.

Aber wir sind ja tolerant und einsichtig. Wie die Mitteldeutsche Flughafen AG den betroffenen Anwohner mitteilte, sind diese nervigen Testrunden für die Schulung der Piloten dringend notwendig und Leipzig-Halle ist so ein schöner Flughafen, da kommen alle Airlines gerne hin zum „Touch and go“ Training. Also sie machen 2 Stunden Lärm und Schmutz und sind wieder weg. Für die Einrichtung dauerhafter Passagierflugverbindungen ist der Flughafen für die Airlines nicht lukrativ genug, aber für die nächtlichen Frachtflieger schon. Ja, so tragen wir Krostitzer unseren Teil zur Sicherheit im internationalen Flugverkehr bei, das ist doch was! Ungestörte Nachtruhe wird eh überbewertet. Das wissen auch das Verkehrsministerium und das Fernstraßen-Bundesamt. Seit Jahrzehnten wird die Notwendigkeit von Ortsumgehungen für Hohenossig, Pröttitz, Krostitz und Krensitz in den Verkehrswegeplanungen ignoriert. Offenbar möchte man dort, dass die hiesigen Bürger weiter über die aktuellen Entwicklungen hinsichtlich der Zunahme des LKW-Verkehrs auf deutschen Straßen informiert bleiben. Übrigens laut Polizeiverordnung ist jeglicher Lärm in den Nachtstunden und an Sonn- und Feiertagen zu vermeiden. Gilt das dann auch für Verkehrslärm? Kann das lokale Ordnungsamt gegen solchen Lärm einschreiten? Aber sollten wir nicht auch dankbar sein? Durch die Gewöhnung an die permanente Lärmbelastung durch Straßenverkehr, Flugzeuge und die nächtlichen Transportgeräusche lokaler Paketdienstleister sind wir nicht mehr so empfindlich bei den zu erwartenden sommerlichen Feuerwerken und der Partymusikbeschallung kleinerer und größerer Privatfeiern.

Vielleicht sollte man die genehmigten Feuerwerke im Amtsblatt oder auf der Homepage der Gemeinde Krostitz ankündigen. Dann könnten sich alle darauf vorbereiten. Ich würde den Sekt kaltstellen, Arm in Arm mit meiner jungen Altkrostitzerin und bei Helene Fischer, „Atemlos in der Nacht“, mir das Feuerwerk anschauen.

Ihr erwartungsvoller Neukrostitzer

FREIZEITTIPPS & TERMINE

Beach-Volleyball, Beach-Volleyballanlage Krostitz

22. u. 23.07.2023 9:00 Uhr Krostitzer Beach-Treiben (Turnier)

Sa., 26.08.2023 9:00 Uhr Krostitzer Mixed-Turnier

Kletzen - Vereinshaus

Sa., 08.07.2023 14:00 Uhr Sommerfest in Kletzen

Krostitz - Festplatz

21. u. 22.07.2023 Krostitzer Treiben und Krostitzer Highland Games

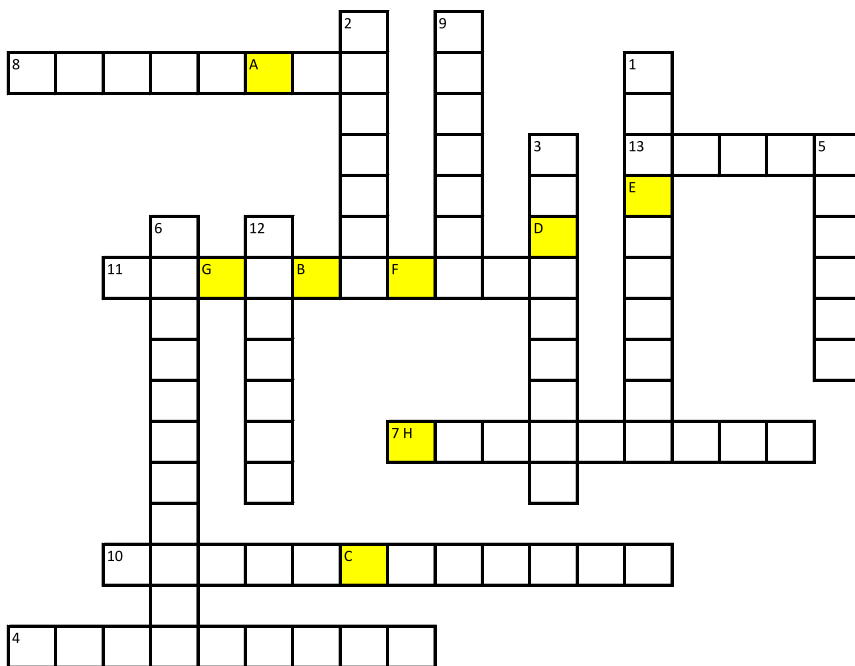
Kirche Krostitz

So., 09.07.2023 11:00 Uhr Gottesdienst im Grünen in den Behlitzer Fichten, für Kinder und Familien gut geeignet, im Anschluss gibt es ein großes Mitbring-Picknick

Di. 10.08.2023 18:00 Uhr Laurentiustag in der Laurentiuskirche

So. 10.09.2023 14:00 Uhr Tag des offenen Denkmals mit Gottesdienst, Führungen in der Kirche und auf dem Friedhof

KREUZWORTRÄTSEL



Lösungswort:

A B C D E F G H

- | | |
|---|----------------------------------|
| 1- Bürgermeister Schönwölkau | 8- Land westl. d. Ukraine |
| 2- Desktopsoftware | 9- Maßeinheit Lautstärke |
| 3- Dt. Fußballpokalmeister 2023 | 10- Schutzpatron der Winzer |
| 4- Handball Chamions League Sieger 2023 | 11- Giftpflanze d. Jahres 2023 |
| 5- schnellster Elektroportwagen | 12- Ort olymp. Winterspiele 2022 |
| 6- Bel. Urlaubsziel der Deutschen | 13- Mond des Saturn |
| 7- Nobelpreisträger Physik 2022 | |

Bitte das Lösungswort bis zum 15.08.2023 an die Einsteinschmiede, Nordstraße 6, 04509 Krostitz senden. Unter allen richtigen Einsendern verlosen wir ein Schreibset im Wert von ca. 15,- €.

IMPRESSUM

Wir möchten an dieser Stelle allen Lesern herzlich für ihr Interesse an unserem kleinen Newsletter danken.

Für Ideen, Meinungen und Anregungen wenden Sie sich gern persönlich oder per E-Mail an uns.

FDP-Ortsverband Krostitz
c/o Michael Kloss
Meisenring 3 | 04509 Krostitz
Telefon 0177 8707893
info@fdp-krostitz.de
www.fdp-krostitz.de

Sie sind eingeladen!

Sie möchten uns gern persönlich treffen?
Dann sind Sie herzlich willkommen zu
unseren regelmäßigen Treffen:
jeden ersten Dienstag im Monat im
Gasthof Krostitz, ab 18:30 Uhr.



Deutsche Assekuranzvermittlungsgesellschaft mbH



MCC Finance Group KG



RA Axel Benker
c/o Dr. M. Sopper